

# technikum29 Application für den Tony Sales Award

Deadline: 31. Juli 2014

Die Bewerbung ist zweigeteilt:

1. Bewerbungsformular ("Entry form") zum Ausfüllen
2. Anhang (Freitext), Ulmann schrieb hier 10 Seiten bebildert!

---

## 1. Bewerbungsformular

The Tony Sale Award for Computer Conservation Entry form 2014

To the Administrator, the Tony Sale Award (peta@pwcepis.demon.co.uk)

or post to Mrs Peta Walmisley, 37 Bath Road, Flushards, Lymington SO41 3SB, UK

**From:** Heribert Müller

**Address (or email):**

Am Flachsland 29

65779 Kelkheim

team@technikum29.de

Tel no: 004961952170... (Tel. besser weglassen)

I/we wish to **nominate the following project** for consideration for the Tony Sale Award for Computer Conservation:

technikum29: A living computer museum

and *enclose/attach* a full description.

I/we **believe it conforms to the criteria listed in the regulations**, because:

Hier ausfüllen - 4 Zeilen Text

I/we shall be available to members of the Judging Panel, who may wish to investigate further.

I/we agree that any personal data and other information I/we include in this Nomination may be used by members of the Judging Panel and the Computer Conservation Society in relation to judging the award, and in any publicity in relation to the award if I/we win.

Signed: .....

Date: .....

---

## 2. Anlage: Die eigentliche Bewerbung

Hier soll ein bis zu zehn Seiten (Quelle: Ulmann) langer Fließtext inkl. Bildern entstehen. Bilder können bspw. der Website entnommen werden, soweit die Qualität ausreichend ist. In dem Text sollten zum einen die Fragen beantwortet werden, die im folgenden stichpunktartig aufgezählt sind. Vor allem sollte aber ein Museums-Profil entwickelt werden, was sich deutlich von Mitbewerbern wie diesem Berliner Museum oder Ulmanns Museum unterscheidet. Mögliche Argumente wären hierbei:

- vs Ulmann: Keine Spezialisierung auf eine Computerarchitektur, sondern breit aufgestellt → didaktisch sinnvoller zum Vergleich/...
- geringe finanzielle Mittel / viel Ehrenamt → wie viel Ehrenamt ist tatsächlich vorhanden? Wie viel Personen haben sich bei wie vielen Einzelprojekten engagiert?
- Einzigartigkeitskriterium "Alles läuft" gibts bei Ulmann auch! → Und hier?
- Das Killerargument ist vielleicht die Öffentlichkeitswirksamkeit: Bewusste Orientierung an Schüler von Grundschule bis Oberstufe! → Vorstellen, was für diese Zielgruppe so angeboten wird. SEHR hilfreich wären hier O-Töne, also Zitate von Schülern (sogenannte [Pull quotes](#)) inkl. Portraitfotos.
- Die Öffentlichkeitswahrnehmung sollte durch exemplarisches Medienecho unterlegt werden: Auch hier sind kurze (max. zwei Sätze) Zitate von Artikeln aus Frankfurter Rundschau, Höchster Kreisblatt oder den Fernsehsendungen hilfreich. Vorteil: Ein internationaler Begutachter kann die Reichweite einer Zeitschrift nicht einschätzen.

Mögliche Gliederung:

1. (Einleitung:) Über das Museum
  - a. ggf. kurze Entstehungsgeschichte
  - b. Darin enthalten: Beantwortung der **Originalitätsfrage**
2. Ziele des Museums
  - a. Abgeschlossene und momentan laufende Projekte, darin involvierte Personen, eingesetzte Techniken
  - b. Darin enthalten: **Vollständigkeit, Einfallsreichtum**
3. Öffentlichkeitsarbeit
  - a. Laufende Öffentlichkeitsdinge: Vorträge, Führungen, Schülerworkshops
  - b. Internetauftritt und -Kollaborationen
  - c. Medienecho Zeitungen/TV
  - d. Darin enthalten: **Bedeutung, Reichweite, Öffentlichkeit**

*Folgende Fragen wollen sie beantwortet sehen:*

- **Originalität:**

In wie weit ist das Projekt ein neuer Ansatz zur Erhaltung oder Rekonstruktion von Technik?

- zB: Museen begnügten sich bislang mit der Ausstellung von alter Technik, niemand ging Rekonstruktion an...
- naja, das ist selbstverständlich. Es geht ja um Rekonstruktion. Die meinen wohl die Verfahren, die man verwendet, um alte Technik wieder gangbar zu machen.
- 
- 1. Beispiel Gamma10: Binärübersetzer, sonst würde diese Anlage nie laufen können. Es ist weltweit die einzige, die auch höhere Mathematische Funktionen beherrscht (sin, cos, ....exp, sqr...)
- 2. Beispiel: UNIVAC 9200: Memory alternativ mit neuen Chips anpassen um Funktion auf Dauer zu garantieren (noch in der Entwicklung)
- 3. Beispiel: UNIVAC 9400: uC-kontrollierte Simulation des Betriebes um die Anlage vor zu häufigen Ein- und Ausschalten zu schützen.
- 4. Beispiel: Programmierung einer Tabelliermaschine, die aus 8-stelligen Zahlen Wurzel auf 3 Nachkommastellen berechnen kann. Das ist eigentlich unmöglich!!
- Und wichtiger Punkt: Eine komplette Zeitreise durch **alle** Computergenerationen mit funktionsfähigen Geräten anbieten können.

- **Vollständigkeit:**

Hat das Projekt seine ursprünglichen Ziele erreicht?

- !? Was waren denn ursprüngliche Ziele?
- Möglichst viele Lochkartenanlagen zum Laufen zu bringen. Die Ziele wurden mehr als erreicht.

- **Einfallsreichtum:**

Welche neuen Techniken oder Prozesse wurden während dem Projekt entwickelt?

- zB: Moderne Schaltungen und Microcontroller als Substitute für irreparable Technik
- zB: Eine über 10 Jahren gewachsene Website
- zB: Integration in Schulen, Workshop-Angebote für Schüler
-

- **Bedeutung:**

Welchen Beitrag hat die Arbeit für das breitere Verständnis von Computergeschichte geleistet?

- zB: Einen heute größtenteils ausgeblendeten Zeitbereich (30er-70er Jahre) sichtbar gemacht **insbesondere durch Funktionalität. Hinstellen kann das jeder....**
- **didaktische Aufbereitung.....**

- **Reichweite:**

Ist die Arbeit für Experten in dem Gebiet oder das generelle Publikum sichtbar?

- zB: Ja - internationale Website und internationale Kontakte
- vllt. Kontakt zu *bitsavers* (wo ich ja auch schon Dokumente hingeschickt habe)
- vllt. Kontakt zu *Wikipedia*-Autoren, die Bilder und Texte nutzten (find ich wichtig!)
- Umfangreiche Website
- Nutzung in Kunstinstallationen
- Regelmäßige (**besser: Häufige Führungen....**) Führungen
- überschneidet sich mit Öffentlichkeit

- **Öffentlichkeit:**

Zu welchem Umfang wurde die Arbeit bereits veröffentlicht oder dokumentiert?

- Präsenz von Fernsehen und Zeitungen
- Vorträge sind leider nicht gefilmt, aber es gibt Folien
- Open-Source der Entwicklungsprojekte sowie veröffentlichte Dokumentationen (2x 30 Seiten in deutsch) **da gibt es doch auch einiges in Englisch...**
- ... und eine über 10 Jahre entwickelte Website